PFULLENDORF aktuell

Ausgabe KW 05 / 2015 Jahrgang 24 Mittwoch, 28.01.2015

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.

Die Ferienregion Nördlicher Bodensee war mit einem Stand auf der Tourismusmesse CMT in Stuttgart vertreten. Geschäftsführerin Ulrike Erath war eine von den Besuchern viel gefragte Ansprechpartnerin, die über die zahlreichen Freizeitangebote und die Unterkünfte in der Ferienregion Auskunft gab. *Foto: Stadt*

BÜRGERSERVICE

Abfuhr Gelber Sack

Dienstag, 3. Februar
GS 1 – 7 = Kernstadt und Ortsteile

Öffnungszeiten

■ **Bürgerzentrum und KFZ-Zulassungsstelle**

Bürgerzentrum und KFZ-Zulassungsstelle
Montags, dienstags, mittwochs, freitags 8 – 16 Uhr
Donnerstags 8 – 18 Uhr
Samstags 9 – 12 Uhr

■ **Rathaus**

Montags – freitags 8 – 12 Uhr
Dienstags 14 – 16 Uhr
Donnerstags 14 – 18 Uhr

■ **Hallenbad**

Montags, 16 – 18 Uhr (nur Frauen)
Dienstags, 16 – 18 Uhr
Mittwochs, 17 – 21 Uhr (ab 19.30 Uhr nur Erwachsene)
Samstags, 14 – 17 Uhr
Sonntags, 9 – 12 Uhr

■ **Tourist-Information**

Montags – freitags, 9 - 12 Uhr
Montags – donnerstags, 14 – 16 Uhr

■ **Stadtbücherei**

Dienstags 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr
Donnerstags 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr
Freitags 14 – 18 Uhr
Samstags 10 – 12.30 Uhr

Ferienregion Nördlicher Bodensee präsentiert sich bei der CMT

Pfullendorf/hsg – Die Ferienregion Nördlicher Bodensee hat sich auch in diesem Jahr auf der großen Tourismusmesse CMT in Stuttgart vorgestellt. Viele Messebesucher nutzten die Gelegenheit, sich über das touristische Angebot der Region zu informieren.

Über 200 000 Besucher kommen jährlich auf die CMT (Caravan Motor Touristik) in Stuttgart, auf der Urlaubsregionen in der ganzen Welt mit ihren Informationsständen vertreten sind. Es ist die größte Publikumsmesse für Tourismus in Europa mit einem riesigen Einzugsgebiet. Besucher jeglichen Alters und Interesses nutzen die neun Messetage, um sich ausführlich über mögliche Urlaubsziele zu informieren. Die Ferienregion Nördlicher Bodensee nutzte diese Plattform zur Präsentation ihres vielfältigen Angebots auch in diesem Jahr wieder unter dem Dach der für Feriengäste besonders attraktiven internationalen Bodenseeregion, die mit einem erfrischend neuen Standkonzept aufwartete. Am Stand der Ferienregion Nördlicher Bodensee waren die Themen Natur und Aktiv besonders gefragt, ideal um beispielsweise das Pfrunger-Burgweiler Ried zu bewerben. Die SWR4-Reporterin Ivonne Schowtka besuchte nach einem Kurzinterview auf der CMT mit ihrem Regionen-Check unter anderem die Gemeinde Wilhelmsdorf und bewertete das Ried sowie die Homepage der Ferienregion mit Höchstpunkten.

Mit dem Seepark Linzgau und den dortigen Attraktionen war ein starker Partner aus der Region mit vor Ort vertreten, der vor allem durch seine musikalischen Darbietungen und Interviews auf der Aktionsfläche für viel Aufmerksamkeit sorgte. Zudem warb der Pfullendorfer Räuber Grandscharle auf der SWR-Showbühne für die neue Erlebnisführung durch die Stadt Pfullendorf.

Ihr starker Werbepartner in der Region.
PFULLENDORF aktuell

Gehölze & Stauden für Ihren Garten
Die Baumschule in Ihrer Nähe:
Tel. 07551/60132
Linzgau Baumschule
Hauptstr.4a, Owingen
LINZGAU BAUMSCHULE

Stadtnachrichten

STADTNACHRICHTEN

Für die Pflege von Streuobstbäumen gibt es jetzt eine Förderung vom Land. *Foto: Stadt*

Pfullendorfer Stadtgeschichten

Zweite Vorführung

Pfullendorf/hsg - Das Interesse an den „Pfullendorfer Stadtgeschichten" ist groß und bereits zum jetzigen Zeitpunkt sind schon sehr viele der Karten für die Veranstaltung am Samstag, 7. März, verkauft. Aus diesem Grund wird eine weitere Veranstaltung am Sonntag, 8. März, um 16 Uhr angeboten. Karten für diese zweite Veranstaltung können ebenfalls für acht Euro im Vorverkauf bei der Tourist-Information, in der Linzgau Buchhandlung oder bei der Südkurier-Geschäftsstelle erworben werden.

Umwelt

Förderung für Streuobstbäume

Pfullendorf/hsg - Das Ministerium für Ländlicher Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat ein Förderprogramm aufgelegt, bei dem eine „Baumschnitt-Prämie" im Zusammenhang mit einer Streuobstkonzeption beantragt werden kann. Der Antrag muss beim Regierungspräsidium Tübingen gestellt werden. Der fachgerechte Baumschnitt ist ein essentieller Beitrag, um den Lebensraum Streuobstwiese für Tiere, Pflanzen, Erholungssuchende und für die nachhaltige wirtschaftliche Nutzung zu erhalten. Die Stadt Pfullendorf und die Ortsgruppe Pfullendorf im Bund für Umwelt und Naturschutz sind sehr daran interessiert, den Reichtum und die Vielfalt von Streuobstlandschaften zu unterstützen. Für die Antragstellung ist eine Mindestanzahl von 100 Streuobstbäumen notwendig. Aus diesem Grunde ist geplant, für alle Teilnehmer einen gemeinsamen Antrag zu stellen. Alle an einer Teilnahme interessierten Besitzer von Streuobstbäumen werden gebeten, sich bis spätestens 15. Februar mit dem städtischen Umweltbeauftragten Jürgen Seyfried, Telefon 07552/251505 oder E-Mail: juergen.seyfried@stadt-pfullendorf.de, in Verbindung zu setzen. Nähere Informationen über die Streuobstkonzeption Baden-Württemberg erhält man auch auf der Internetseite http://www.landwirtschaft-bw.info.

Ihr starker Werbepartner in der Region.

PFULLENDORF aktuell

Pfullendorfer Stadtgeschichten

Türkische Tanzgruppe dabei

Pfullendorf/hsg - Michael Schnurr und Rainer Jörger, Regisseur und Produzent der „Pfullendorfer Stadtgeschichten", staunten bei ihren Aufzeichnungen der „Pfullendorfer Stadtgeschichten" über die Vielfalt der Kulturen in der Linzgaustadt. In Pfullendorf leben über 13 000 Menschen, davon fast 1500 mit ausländischer Abstammung aus rund 67 Nationen. Auch viele Familien aus der Türkei haben hier ihr Zuhause gefunden, mittlerweile schon in der dritten oder vierten Generation. In der Multimedia-Show am Samstag, 7. März, tragen die beiden Autoren diesem Umstand Rechnung. Unter der Leitung von Dilan Niancı hat eine türkische Tanzgruppe einen Bühnenauftritt. Im Moment proben die Mädchen einmal in der Woche in der Sechslinden-Sporthalle. Es wird ihr erster Auftritt vor einem so großen Publikum. „Die Tänze vermitteln den Jugendlichen einen Eindruck der Kultur, in denen ihre Eltern oder Großeltern aufgewachsen sind", erklärt Aynur Barutcu, Vorsitzende des türkischen Elternbeirats, der die Tanzgruppe aktiv unterstützt. Vielen Eltern sei es wichtig, dass ihre Kinder den Bezug zur Türkei nicht verlieren, die Traditionen und Muttersprache kennenlernten – auch wenn Pfullendorf ihre Heimat ist. Dazu dient unter anderem der Türkischunterricht, den Ayse Deniz eineinhalb Stunden pro Woche für rund 100 Kinder zwischen sechs und 14 Jahren in Pfullendorf und

Die Mädchen der türkischen Tanzgruppe proben fleißig für ihren Auftritt. *Foto: privat*

Stadtnachrichten

Auch ein Lieblingsleseplatz: eine Schublade voller Kuscheltiere. Die Stadtbücherei schreibt einen Fotowettbewerb um den originellsten Leseplatz aus. *Foto: Stadt*

Meßkirch gibt. Dabei vermittelt sie ihnen auch Informationen zur Geschichte ihres Landes. Der türkische Elternbeirat versteht sich als Bindeglied zwischen Eltern und Lehrern, bietet aber auch außerschulische Aktivitäten an. So wurde auf seine Initiative ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei verwirklicht. Dort gibt es seit November ein Angebot an türkischsprachiger Literatur. „Aktivitäten dieser Art dienen dazu, die gegenseitige Toleranz zu fördern", sagt Yusuf Barutcu, der seit 36 Jahren in Pfullendorf heimisch ist. Möglichkeiten zur Pflege der weltlichen und religiösen Wurzeln bieten zudem der Türkisch-Islamische Kulturverein sowie der muslimische Kultur- und Bildungsverein. Das mehrtägige, internationale Fest „Integra" auf dem Stadtgartenvorplatz ist ein Beispiel dafür, dass den türkischstämmmigen Pfullendorfern zudem der Dialog mit allen Mitbürgern am Herzen liegt. Der Kultur- und Bildungsverein feiert jedes Jahr ein Herbstfest und lädt Besucher ein, die Vereinsräumlichkeiten und die Moschee im Mühlweg kennenzulernen. Auch das Gebetshaus an der Bergwaldstraße beteiligt sich am „Tag der offenen Moschee" und unlängst veranstaltete das Schülerwohnheim einen „Tag der offenen Tür". Menschen aus Pfullendorf und seinen Ortsteilen stehen im Mittelpunkt der „Pfullendorfer Stadtgeschichten". Die Multimedia-Reportage wird im Auftrag der Stadt Pfullendorf von Joerger Media produziert und vom Südkurier und der Wirtschaftsinitiative Pfullendorf unterstützt. Fotos, Filmsequenzen und Live-Auftritte fließen auf und vor einer Leinwand in Kinoformat zu einer unterhaltsamen und innovativen Multimedia-Show zusammen. Karten kosten im Vorverkauf acht Euro und zehn Euro an der Abendkasse. Sie sind bei der Tourist-Information, bei der Linzgau Buchhandlung und beim Südkurier erhältlich. Der Trailer zum Film kann im Internet bei You Tube angeschaut werden.

Stadtbücherei

Leseplätze gesucht

Pfullendorf/hsg - Für den einen ist es die sommerliche Hängematte, für den anderen die Kuschelecke am heimischen Kamin oder der Gartenstuhl auf der Terrasse. Fast jeder hat seinen persönlichen Lieblingsplatz zum Lesen von Buch, Zeitung oder E-Book, wo man sich entspannt niederlässt und in seine Lektüre genüsslich vertieft. Anlässlich des Jubiläums „500 Jahre Steinscheuer – 15 Jahre Stadtbücherei" sucht die Pfullendorfer Stadtbücherei nun nach den persönlichen Lieblingsleseplätzen ihrer Leserinnen und Leser und lädt zu einem Fotowettbewerb ein. Die besten Einsendungen sollen dabei in der Bücherei ausgestellt und im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung am 22. März ausgezeichnet werden. Mitmachen kann jeder, ob Jung oder Alt. Pro Teilnehmer können maximal drei originelle und ausgefallene Foto-Beiträge im Format 20 x 30 Zentimeter bei der Bücherei eingereicht werden. Interessante Preise von diversen Gutscheinen bis zum E-Book-Reader warten auf die Gewinner. Einsendeschluss ist Ende Februar. Weitere Informationen gibt es bei der Stadtbücherei unter Telefon 07552/25-1200.

Kinder- und Jugendbüro

Aktuelle Angebote

Pfullendorf/pa - Der „Kids-Treff" für Grundschüler öffnet am Donnerstag, 29. Januar, und am Freitag, 30. Januar, jeweils von 14.30 bis 16 Uhr. Am Donnerstag, 29. Januar, sowie am Freitag, 30. Januar, findet von 16 bis 18 Uhr für alle Schüler der fünften bis siebten Klasse die „Youth Session" im Jugendhaus statt. Am Donnerstag, 29. Januar, ist von 18 bis 21 Uhr für Jugendliche zwischen zwölf und 18 Jahren das Jugendhaus zum „Offenen Treff" geöffnet. Am Freitag, 30. Januar, startet das Wochenende für Jugendliche zwischen zwölf und 18 Jahren mit dem „Offenen Treff" von 18 bis 22 Uhr. Am Montag, 2. Februar, sind Jugendliche zwischen zwölf und 18 Jahren von 16.30 bis 19 Uhr in den „Offenen Treff" eingeladen. Am Mittwoch, 4. Februar, findet von 14 bis 16 Uhr für alle Jugendlichen der Klassen 5 bis 7 das Angebot „Fun und Action im Jugendhaus" statt. Am selben Abend öffnet für Jugendliche von zwölf bis 18 Jahren von 16.30 bis 19 Uhr der „Offene Treff".

Kultur / Dies & Das

KULTUR

Linzgau Theater

Drei Stunden Vergnügen

Pfullendorf/stt – Drei Stunden Lachsalven nonstopp, durchweg vergnügte Gesichter und Amüsement pur, das ist die Bilanz der fünf sehr gut besuchten Aufführungen des Linzgau Theaters. Das Ensemble um den Profischauspieler Erich Koch, aus dessen komödiantischer Feder das Stück auch stammt, brachte in diesem Jahr den Dreiakter „Bescherung unterm Tannenbaum" auf die Bühne des Kolpinghauses. Die Komödie, die kein Klischee scheinbar gutbürgerlichen Ehe- und Familienlebens auslässt und gerade deshalb so wunderbar unterhaltsam ist, wartet nicht nur mit überraschenden Wendungen und turbulenten Ereignissen in der ansonsten unkomplizierten Handlung auf, sondern auch mit schrägen Sprüchen über Männer und Frauen, die zwangsweise spontane Lacher hervorriefen. „Wenn die Liebe das Licht des Lebens ist, ist die Ehe die Stromrechnung", stellte beispielsweise Mutter Pia in einem Anfall vorweihnachtlicher Verzweiflung fest und Vater Leo wusste ebenfalls aus langer Erfahrung: „Frauen sind entweder unser Untergang oder unser Himmel." Dazu gesellten sich spitzzüngige lokale Bezüge und Akteure, denen es durchweg mit viel Situationskomik und Spielwitz gelang, die Lachmuskeln zusätzlich zu strapazieren. Allein schon Oma Lore (Angela Neubauer), die mit ihrer Schwerhörigkeit permanent Missverständnisse hervorruft, löste Lachanfälle im Minutentakt aus. Es ist Heiligabend. Im Haus von Leo (Erich Koch) und Pia (Andrea Hahn) werfen große Ereignisse ihre Schatten. Tochter Jule (Susanne Reinhold) soll sich am Abend mit Uwe (Tobias Vetter), einem verweichlichten Muttersöhnchen aus guter Familie verloben. Skandale und Alkohol sind bei der arroganten Cleo (Eva Wurm) und deren so vornehmem Gatten Cäsar (Jürgen Ebert) äußerst verpönt. Dass Jule so kurz vor der Bescherung und der Verlobung plötzlich Zweifel kommen, passt gar nicht in die moralisch-heile Welt der beiden Elternpaare. Zum ganz falschen Zeitpunkt taucht dann auch noch Martin (Mike Rudolph), der Charmeur „mit dem Krippengesicht" auf. Er ist ein Findelkind und seine Mutter hat ihm nicht mehr hinterlassen als zwei Briefe. „Weißt Du noch, damals bei Regen in der Scheune…", beginnen beide. Sie sind an Leo und Cäsar gerichtet, die vor Jahrzehnten bei einem Unwetter eine junge Frau auf ihre Weise beschützten. Die Fassade der Scheinmoral beginnt zu bröckeln, doch auch in Cleos Vergangenheit war nicht alles wirklich rühmlich und sogar die biedere Pia hat ein lang gehütetes Geheimnis. Nur Oma Lore in ihrer Schwerhörigkeit freut sich unbekümmert auf die Bescherung. Ihr ist nämlich zufällig der Tippelbruder Karl (Raimund Lohr-Hofmann) über den Weg gelaufen und seither weiß sie, was sie sich zu Weihnachten schenkt: einen Mann. Immer wieder wollte das lang und lautstark applaudierende Publikum den Akteuren zujubeln, bis Erich Koch schließlich vor den Vorhang trat und für das nächste Jahr ankündigte: „Ich weiß zwar noch nicht wo, aber wir spielen."

Die diesjährige Aufführung des Linzgau Theaters sprühte wieder vor Wortwitz und Situationskomik. Oma Lore jedenfalls findet ihr Glück bei Tippelbruder Karl. *Foto: Anthia Schmitt*

DIES & DAS

Schornsteinfeger

Kaminreinigung

Pfullendorf/pa – Bezirksschornsteinfegermeister Albert Hipp teilt mit, dass er ab Ende Januar in den Ortschaften Litzelbach, Otterswang, Weihwang, Gaisweiler, Tautenbronn, Sahlenbach und Reute die Schornsteinreinigung vornimmt.

Kleiderkiste

Mitarbeiter-Treffen

Pfullendorf/pa – Das Team der Kleiderkiste veranstaltet die Frühjahrskleiderkiste am Samstag, 21. Februar, von 10 bis 12 Uhr in der Stadthalle. Angeboten wird gut erhaltene und modisch aktuelle Baby-, Kinder- und Jugendbekleidung, Umstandsmode für Frühjahr und Sommer, Kinderwagen, Babyausstattungen, Spielwaren oder Sport- und Freizeitartikel für Kinder und Jugendliche. Die Verkäufernummern werden ab Sonntag, 8. Februar, gegen 18 Uhr über die Homepage der Kleiderkiste ausgegeben: www.kleiderkiste-pfullendorf.de. Vorab ist eine einmalige Registrierung auf der Homepage erforderlich. Die Mitarbeiter der Kleiderkiste treffen sich am Donnerstag, 5. Februar, um 20 Uhr zur Versammlung und organisatorischen Vorbesprechung im Haus Linzgau.

Aftholderberg

Weiberball

Aftholderberg/pa – Die Frauen der Gymnastikgruppe und zahlreiche Akteure laden am Donnerstag, 5. Februar, alle närrischen Frauen zum Weiberball in den „Frieden"-Sall ein. Beginn ist um 20 Uhr. Die Besucherinnen dürfen sich auf ein abwechslungsreiches und vergnügliches Programm freuen.

Bildungsakademie

Smartphone–Kurs

Sigmaringen/pa – Die Bildungsakademie Sigmaringen bietet am Samstag, 31. Januar, einen Kurs für den Umgang mit dem Android Smartphone und dem Tablet an. Der Kurs vermittelt Informationen zu den Möglichkeiten, die das Smartphone bietet und gibt Anleitungen, wie Bilder verschickt, Apps heruntergeladen, Mails abgerufen oder Termine verwaltet werden können. Informationen und Anmeldung gibt es unter Telefon 07571/747715. Weiterhin startet am Montag, 2. Februar, ein Microsoft Office-Grundlehrgang mit Windows, Word, Excel, Powerpoint sowie Internet und E-Mail. Der Unterricht findet montags und donnerstags abends statt.

Benefiz

Hans Kammerlander zu Gast

Pfullendorf/pa – Der Südtiroler Extrembergsteiger Hans Kammerlander zeigt am Mittwoch, 25. Februar, in der Stadthalle seine neue Multivisionsshow „Matterhörner der Welt". Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Das Publikum darf sich auf großartige und überwältigende Naturaufnahmen der schönsten Berge der Welt und auf eine Mischung aus Landschaft, Kultur

Dies & Das

Der Extrembergsteiger Hans Kammerlander berichtet in der Stadthalle von seinen Bergerlebnissen. Foto: privat

und Erlebnissen freuen. Hans Kammerlander steht nach dem Vortrag für Fragen, Diskussionen, Autogrammwünsche und Auskünfte zur Verfügung. Veranstalter ist Siegfried Butz von der Firma Butz & Collegen Consulting und Coaching, der Kammerlander seit vielen Jahren persönlich kennt. Der Erlös der Veranstaltung geht an den Rotary Club Pfullendorf-Meßkirch zur Unterstützung weiterer Hilfs- und Sozialprojekte und an die Nepalhilfe in Beilngries. Karten gibt es bei den Volksbanken in Pfullendorf und Meßkirch sowie bei der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch zum Preis von 18 Euro.

Montessori Kinderhaus

Krippe besucht

Aach-Linz/pa – Die Kinder des Montessori Kinderhauses in Aach-Linz haben der Krippe in der Aftholderberger Kirche einen Besuch abgestattet. Zu Fuß ging es vom Kinderhaus nach Aftholderberg. Die Kinder hatten viel Spaß bei der Wanderung und bestaunten die schöne Krippe.

Jugendmedienschutz

Podiumsdiskussion

Sigmaringen/pa - Der Arbeitskreis Jugendmedienschutz des Forums Jugend, Soziales und Prävention lädt am Dienstag, 10. Februar, unter dem Motto „Mein Smartphone, meine Fotos und ich" zu einer Podiumsdiskussion in den Pfullendorfer Bürgersaal ein. Beginn ist um 19.30 Uhr. Im Mittelpunkt steht das Thema „Smartphones", zu dem sich Experten der Erziehungsbera-

Die Stadt Pfullendorf lädt in Kooperation mit der Jumax am 10. Februar zu einem Informationsabend für Eltern und Interessierte zum Thema „Smartphone und Fotos" ein. Foto: Veranstalter

Die Kinder des Montessori Kinderhauses besuchten die Krippe in Aftholderberg. Foto: privat

Dies & Das

tungsstelle, der Suchtberatungsstelle, des Landratsamt und der Polizei den Fragen der interessierten Bürger und stellen. Der Eintritt ist frei. Gerade jetzt in der Fasnet gibt es wieder Unmengen an Fotos, die die Narren von sich und den Freunden auf der Party machen. Erstellt werden die Fotos natürlich nicht mit der Fotokamera, sondern mit dem Smartphone, das ohnehin immer in der Hosentasche ist. Dadurch ist zu jeder Zeit ein lustiger Schnappschuss möglich. Geteilt wird das Foto dann über WhatsApp und landet dort in unterschiedlichen Gruppen. Leider beginnen auch hier mitunter die Probleme, denn ein ungewollter Schnappschuss, der im Netz die Runde macht, ist kaum wieder aus dem Netz zu bekommen. Die Allgegenwärtigkeit der Smartphones zeigt aber nicht nur ihre Auswirkungen beim Thema Fotos, sondern führt auch innerhalb der Familie zu neuen Gegebenheiten, für die es vielleicht noch keine klare Abmachung gibt. Hinzu kommt das Suchtpotential, das die Welt der Spiele und Apps auch bieten kann. Der Arbeitskreis Jugendmedienschutz möchte den Safer Internet Day 2015 nutzen, um das Thema Smartphones mit all seinen Vor- und Nachteilen zu diskutieren.

Landratsamt

Kontrollen an Siloanlagen

Sigmaringen/pa – Das Landratsamt Sigmaringen teilt mit, dass der Fachbereich Umwelt und Arbeitsschutz für den Schutz der Gewässer und des Grundwassers zuständig ist. In diesem Zusammenhang sind Problemen nachzugehen, Gewässerverunreinigungen zu vermeiden und eingetretene Schäden rasch zu beseitigen. Der Anlagenbetreiber muss dann sofort reagieren. Derzeit führt der Fachbereich Umwelt und Arbeitsschutz Kontrollen von Siloanlagen durch, verstärkt bei Biogasanlagen. Der Grund dafür ist, dass es in der aktuellen kalten Jahreszeit durch die frisch eingebrachte Silage und austretende Sickersäfte vermehrt zu Gewässerverunreinigungen und dadurch zur Verschlechterung der Gewässergüte in der Nähe von Fahrsiloanlagen kommt. Diese Missstände werden dann, häufig anonym, beim Landratsamt angezeigt. In der Regel ermittelt dann auch die Polizei, vor allem, wenn es zu einem Fischsterben kommt. Auslöser der Verschlechterung der Gewässergüte kann der unsachgemäße Betrieb von Fahrsiloanlagen im unmittelbaren Einzugsgebiet eines Gewässers sein. Beim Betrieb der Anlagen entsteht wassergefährdender Sickersaft sowie belastetes Niederschlagswasser. Durch die Einleitung in ein Gewässer kommt es zu einem starken Nährstoffeintrag. Die Folge davon ist der Aufwuchs des sogenannten Abwasserpilzes, optisch erkennbar durch Schaumbildung sowie am braun-grauen Aufwuchs am Gewässergrund. Dieser Abwasserpilz entzieht dem Gewässer den Sauerstoff und zerstört somit den Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Der Abwasserpilz bleibt solange im Gewässer, wie er durch fortlaufenden Nährstoffeintrag auf Grund des Einleitens von Sickerwasser ernährt wird. Eine Verbesserung der Gewässergüte ist nur durch Unterbrechung des Schadstoffeintrages zu erreichen. Die Auswirkung von Sickersaft im Gewässer ist mit dem Schaden, den unverdünnte Gülle in einem Gewässer anrichtet, vergleichbar. Auch kann durch Silage verunreinigtes Niederschlagswasser durchaus mit einem Nährstoffpotential von häuslichem Abwasser verglichen werden. Sickersäfte sind keinesfalls nur für Fließgewässer gefährlich. Die verunreinigten Flüssigkeiten, die im Erdreich versickern, belasten das Grundwasser, aus dem wiederum Trinkwasser gewonnen wird. Die Folgen der Grundwasserverschmutzung sind nicht immer sofort abzuschätzen, da sie aufgrund der Fließzeiten im Untergrund zeitlich verzögert auftreten. Gewässerverunreinigungen werden sowohl durch bauliche Mängel an Fahrsiloanlagen wie durch betriebstechnische Fehler im Alltag verursacht. Bauliche Mängel sind Undichtigkeiten an den Silowänden, eine unbefestigte Vorplatte oder ein fehlender Sickersaftbehälter. Viel häufiger treten Gewässerverunreinigungen ein, die durch eine falsche Betriebsweise der Anlage entstehen. Dazu gehören verschmutzte Vorplatten, eine verstopfte Ablaufrinne in den Auffangbehälter, Fehlanschlüsse im Kontrollschacht oder die falsche Einschätzung von Verschmutzung der anfallenden Flüssigkeiten. Eine Überladung gehört ebenfalls zu den Fehlerquellen. Jeglicher Austritt von verunreinigtem Wasser muss verhindert werden, belastetes Wasser muss in dem dafür vorgesehenen und geeigneten Behälter aufgefangen werden. Das Verschmutzen eines Gewässers, ob Grundwasser oder Oberflächenwasser, kann im schlimmsten Fall ein Straftatbestand sein. Die Folgen für den Betreiber einer undichten oder unsachgemäß betriebenen Fahrsiloanlage können von einem Bußgeld bis zur Strafanzeige und der Kürzung von EU-Fördermittel im Rahmen von Cross Compliance führen. Aufgrund der teilweise unhaltbaren Zustände der in letzter Zeit überprüften Anlagen muss weiter mit verstärkten Kontrollen durch das Landratsamt gerechnet werden. Was beim Bau und bei der Sanierung von Fahrsiloanlagen zu beachten ist, kann bei den Landwirtschaftsverbänden oder beim Landratsamt Sigmaringen, Fachbereich Umwelt und Arbeitsschutz, Reinhold Kranz, Telefon 07571/1022300 nachgefragt werden.

Pflegestützpunkt

Pflegestärkung

Mengen/pa – Der Pflegestützpunkt des Landkreises mit Sitz in Mengen informiert, dass seit Beginn des neuen Jahres das Pflegestärkungsgesetz in Kraft ist. Ein Unfall, ein Sturz - und jemand aus der Familie, dem Freundes- oder Bekanntenkreis oder man selbst wird pflegebedürftig. Grundsätzlich kann Pflegebedürftigkeit im Sinne des Gesetzes in allen Lebensabschnitten auftreten. Mit zunehmendem Alter steigt jedoch die Pflegebedürftigkeit und im hohen Alter ist bereits heute jeder Zweite auf Leistungen der Pflegeversicherung angewiesen. Die Versorgung pflegebedürftiger Menschen findet zum großen Teil zuhause statt und wird von Angehörigen übernommen. Eine solche Pflege erfordert ein immenses Maß an Kraft, sind die Angehörigen doch meist rund um die Uhr im Einsatz. Diese Pflege kann jedoch auf Dauer nicht ohne Unterstützung und individuell angepasste Hilfen geleistet werden. Das „Pflegestärkungsgesetz 1" ermöglicht die Berücksichtigung persönlicher Umstände, indem es Leistungen für die häusliche Pflege ausweitet und flexibilisiert. So gibt es beispielsweise die neuen „Entlastungsleistungen" ab Pflegestufe 0. Zudem erhalten Pflegebedürftige verbesserte Leistungen und Angehörige erfahren mehr Unterstützung. Der Pflegestützpunkt des Landkreises Sigmaringen informiert neutral, vertraulich und kostenlos zu den Neuerungen und berät zu allen Themen rund um die Pflege. Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunkts sind montags bis donnerstags von 9.30 bis 11.30 sowie donnerstags von 16 bis 17.30 Uhr in der Beratungsstelle, Telefon 07572/7137- 372 oder E-Mail: Pflegestuetzpunkt@LRASIG.de, erreichbar. Eine Beratung ist auch außerhalb der Bürozeiten möglich. Bei Bedarf kommen die Mitarbeiterinnen ins Haus.

Kreisabfallwirtschaft

Öffnung in der Fasnet

Sigmaringen/pa – Die Kreisabfallwirtschaft informiert, dass die Entsorgungsanlage in Ringgenbach mit Abfallumladestation, Recyclingstation und Grünkompostanlage am Schmotzigen Donnerstag, 12. Februar, und am Rosenmontag, 16. Februar, jeweils nachmittags geschlossen bleibt. An den übrigen Tagen während der Fasnet ist die Deponie zu den üblichen Zeiten geöffnet. Fragen beantworten Volker Riester, Telefon 07571/102-6608, oder Nadine Steinhart, Telefon 07571/102-6607.

Landratsamt

Fiona-Schulungen

Sigmaringen/pa – Das Landwirtschaftsamt teilt mit, dass die Antragsstellung ab diesem Jahr nur noch online möglich ist. In den Monaten Februar, März und April werden deshalb an etlichen Tagen Nachmittags- und Abendschulungen zum Flächeninformations- und Online-Antrag (Fiona) im Grünen Zentrum in Laiz angeboten. Informationen und Anmeldung gibt es unter Telefon 07571/1028601.

Kolping Bildungszentrum

Informationstag

Riedlingen/pa – Das Kolping Bildungszentrum lädt am Samstag, 7. Februar, zu einem Tag der offenen Tür ein. Von 10 bis 15 Uhr können sich die Besucher über die verschiedenen Fortbildungsangebote, darunter auch Ausbildungen, die zur Fachhochschulreife führen, informieren.

Landratsamt

Öffnung in der Fasnet

Sigmaringen/pa – Das Landratsamt informiert, dass in der Fasnet das Landratsamt und die Kfz-Zulassungsstellen teilweise geschlossen sind. Das Landratsamt mit der Kfz-Zulassungsstelle und der Führerscheinstelle bleibt am Schmotzigen Donnerstag, 12. Februar, und am Fasnetdienstag, 17. Februar, geschlossen. Die Kfz-Zulassungsstelle in Pfullendorf ist am Donnerstag, 12. Februar, ganztägig sowie am Rosenmontag, 16. Februar, ab 12 Uhr geschlossen. Die Kfz-Zulassungsstelle in Bad Saulgau ist am 17. Februar ganztägig geschlossen.

VdK

Neue Öffnungszeiten

Sigmaringen/pa - Die Geschäftsstelle des VdK-Kreisverbands Sigmaringen eine Adresse für Menschen, die in irgendeiner Weise die Hilfe des Sozialverbands benötigen. Die Ortsverbände werden von der Geschäftsstelle in ihrer Arbeit unterstützt. Seit dem 1. Januar wurden die Öffnungszeiten verbessert. Neben dem gewohnten

Dies & Das / Geschäftswelt

Dienstag, an die die Geschäftsstelle von 9 bis 11 Uhr geöffnet ist, sind die Mitarbeiter jetzt auch donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr vor Ort. Außerhalb der Öffnungszeiten ist die Geschäftsstelle unter Telefon 07571/7474528 (Anrufbeantworter) oder E-Mail: kv-sigmaringen@vdk.de erreichbar.

Über 100 Besucher amüsierten sich beim Weihnachtskino der Sparkasse. *Foto: privat*

GESCHÄFTSWELT

Sparkasse

Kino macht gute Laune

Pfullendorf/pa - Auch im letzten Jahr hat die Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch wieder zum beliebten Weihnachtskino mit einem Überraschungsfilm eingeladen. Fasziniert und amüsiert verfolgten über 100 Zuschauer auf der Leinwand eine turbulente Beziehungskomödie voller Herz, Humor und Leidenschaft. Mit Glühwein, Punsch und AdventsschmankerIn ließen die Teilnehmer den Abend ausklingen.

Renate und Josef Joos servieren ihren Gästen im neuen „Schlemmerstall" Leckerbissen aus eigener oder regionaler Produktion. *Foto: Anthia Schmitt*

Bauernhof Joos

Schlemmerstall eröffnet

Reute/stt - Nach rund zwei Jahren Bauzeit ist aus dem ehemaligen Schweinestall des landwirtschaftlichen Anwesens Joos in Reute eine rustikal-gemütliche Gaststube geworden. „Der Weg war steinig, aber er hat sich gelohnt und wir konnten jetzt endlich aufmachen", sagt Renate Joos, während sie in der nagelneuen großen Edelstahlküche mit dem gewaltigen Backofen frische Dinnele vorbereitet. Im „Schlemmerstall", so der Name, den Josef und Renate Joos für ihren kleinen Gastronomiebetrieb gewählt haben, sitzen etwa 25 Gäste und genießen das „Adventsfrühstück", das die Eheleute vor Weihnachten anboten. Der große Tisch in der Mitte des Raums biegt sich fast unter der Last der Leckereien. Brot und Brötchen in reichlicher Auswahl, Frühstückseier, Zopfbrot, verschiedene Konfitüren, Honig, riesige Wurst- und Käseplatten, Bratkartoffeln mit Speck und Spiegeleiern oder Quarkspeisen. In einer Kühltheke stehen außerdem Kuchen. Fast alles stammt aus eigener landwirtschaftlicher Produktion und ist selbstgemacht. „Greifen Sie zu", fordert Josef Joos, der an diesem Vormittag seine übliche Arbeitskleidung gegen ein weißes Hemd und eine schicke Gastronomieschürze getauscht hat, die Gäste auf. Viele kennt er persönlich - den einen oder anderen auch von einstigen Bewirtungstagen im Rahmen der „Gläsernen Produktion" - und so bleibt er an den Tischen stehen und plaudert mit seinen Besuchern. Für Renate und Josef Joos, die vor über zehn Jahren mit Bauernhof-Eis und Ochsenfleisch den Schritt von der reinen landwirtschaftlichen Produktion mit rund 150 Rindern in Weidehaltung in die Selbstvermarktung wagten, war es ein langer Weg bis zur Eröffnung des „Schlemmerstalls". In viel Eigenarbeit wurde der einstige Schweinestall ausgebeint und neu aufgebaut. Moderne Sanitäranlagen entstanden und die großzügige Küche mit diversen Nebenräumen. Außerdem wurde eine moderne Heizung eingebaut, das Treppenhaus erneuert, die Fenster getauscht und vieles mehr. Mehr Kummer als die praktischen Bauarbeiten bereitete der Familie Joos das Genehmigungsverfahren. Ein Nachbar hatte Einspruch erhoben, das Verfahren zog sich in die Länge, immer wieder kamen neue Auflagen, zuletzt musste Josef Joos sogar neben der bestehenden Straße, die sich im Gemeinschaftseigentum der Dorfbewohner von Reute befindet, eine zweite Zufahrt zu seinem Hof bauen. Auch diese Hürde nahm das Ehepaar, das sich jetzt über die ersten Gäste freut. „Wir fangen langsam an",

Geschäftswelt

sagt Renate Joos, die als ausgebildete Hauswirtschaftsmeisterin das Kochen, Backen und Konditern von der Pike auf gelernt hat. Sie will mit den Öffnungszeiten und dem Angebot an warmen und kalten Speisen aus einheimischen Produkten flexibel sein und sich an den Wünschen der Gäste orientieren. Im Moment ist Renate Joos rundum glücklich und zufrieden mit dem, was geschaffen wurde, trotzdem hat sie einen ganz großen Wunsch: „Wir möchten endlich an das Internet angeschlossen werden, wir können hier noch nicht einmal ganz normale Mails empfangen." Das Bauernhof-Café und Vesperstüble „Schlemmerstall" ist derzeit regulär freitags von 17 bis 21 Uhr, samstags von 14 bis 21.30 Uhr sowie sonn- und feiertags von 11 bis 21 Uhr geöffnet. Dazu gibt es immer wieder Sonderaktionen wie „Omas Sonntagsbraten", das Schlemmerstallfrühstück oder das Bauernbüffet. Außerdem öffnet der „Schlemmerstall" ganz individuell für Familien-, Vereins- oder Betriebsfeste. Informationen gibt es unter www.schlemmerstall.de.

Die Kochlehrlinge des Hotels „Adler" schufen gemeinsam mit ihrem Küchenmeister Dirk Wunderlich ein wunderschönes Lebkuchenhaus, mit dem sie Spenden für ein Kinderhilfsprojekt sammelten. *Foto: Anthia Schmitt*

Zauberlehrling

Azubis sammeln Spenden

Pfullendorf/stt - Das Restaurant „Zauberlehrling" im „Adler" wartete in der Weihnachtszeit mit einem besonderen Blickfang auf. Mitten im Restaurant stand ein riesiges winterliches Lebkuchenhaus, das vor allem durch viele liebevoll gestaltete Details und Verzierungen auffiel. 55 Kilogramm wog das Haus, das Nora Stützel, Angelique Borneque, Simon Knupp und Sebastian Lach, die allesamt eine Ausbildung zum Koch im „Adler" absolvieren, unter der Anleitung ihres Lehrmeisters Dirk Wunderlich gebaut haben. Der Anlass: Die Auszubildenden wollten nicht nur eine schöne Dekoration für die Gaststube schaffen, sondern auch Gutes tun. Wem das Haus, das in über 30 freiwilligen Arbeitsstunden geschaffen wurde, gefiel, war eingeladen, eine Spende zu geben. Bestimmt war das Geld für den Verein „Widmann Kids", der nicht nur die Babyklappe am Singener Krankenhaus unterhält, sondern auch auf vielfältige Weise Kindern aus sozial schwachen Familien zur Seite steht. Am Lebkuchenhaus zu knabbern, empfahl Wunderlich den Gästen allerdings nicht. „Der Teig ist extrem fest gebacken, sonst könnte das Haus gar nicht ausgestellt werden, und Gewürze haben wir natürlich auch nicht verwendet", sagte er.

SF Elektro

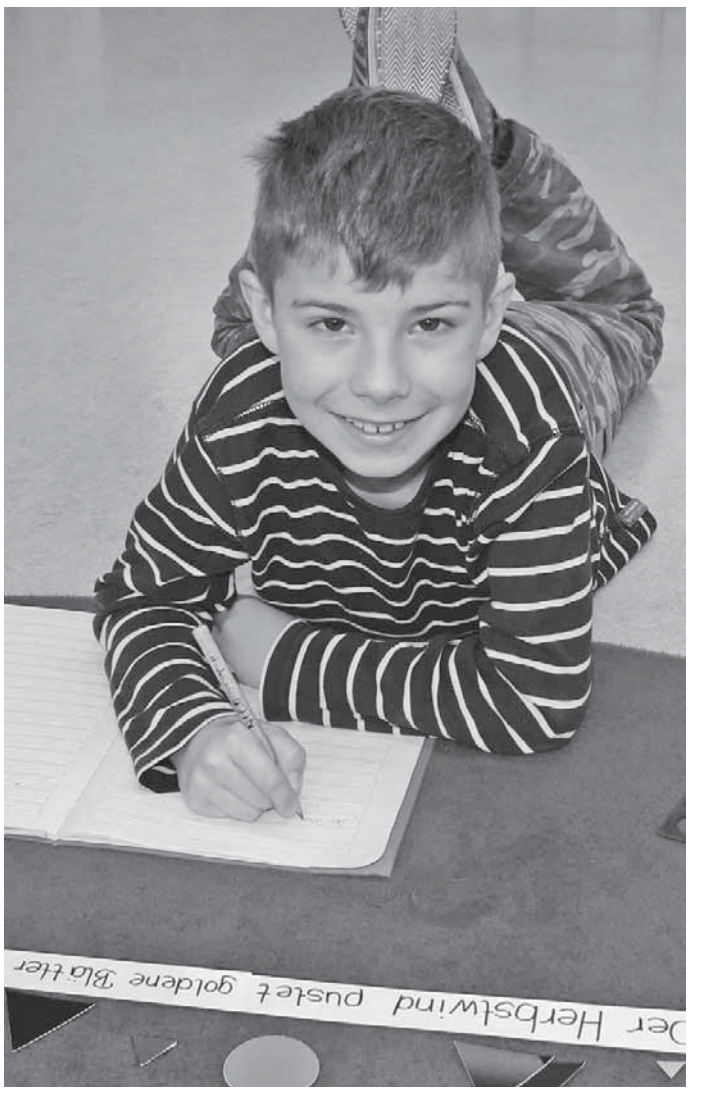
Mitarbeiter geehrt

Aach-Linz/pa – Die Firma SF Elektro hat Walter Knops für zehnjährige Betriebszugehörigkeit geehrt. Firmenchef Frank Schultheiß bedankte sich bei seinem langjährigen Mitarbeiter für dessen Zuverlässigkeit und Treue zum Betrieb. Walter Knops war der erste Mitarbeiter des Aach-Linzer Unternehmens. „Sein fachliches Können, seine Freundlichkeit und sein engagierter Einsatz im Betrieb und bei den Kunden zeichnen ihn aus", sagte Schultheiß, bevor er Knops ein Präsent und eine Urkunde der Handwerkskammer Reutlingen überreichte.

Frank Schultheiß dankte Walter Knops für die Treue zum Betrieb. *Foto: privat*

Geschäftswelt / Schulen

Die Spielgruppe „Absturz" des Staufer-Gymnasiums erreichte beim diesjährigen Planspiel Börse den dritten Rang. *Foto: privat*



Die Montessori Schule und das Montessori Kinderhaus in Aach-Linz laden am Samstag zu einem Tag der offenen Tür ein. *Foto: privat*

Sparkasse

Gewinner ermittelt

Pfullendorf/pa – Seit Anfang Oktober bewährten sich verschiedene Schülerteams bei der 32. Spielrunde des Planspiels Börse. Sie konnten mit cleveren Anlagestrategien das Startkapital vermehren und bekamen somit die Aktienmärkte auf spielerische Art und Weise nähergebracht. Nach zehn spannenden und aufregenden Spielwochen ging der Wettbewerb zu Ende. Im Bereich der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch gab es für die Sieger im Rahmen einer kleinen Feierstunde die Preise. Sieger waren „Die Börsenchefs" vom Martin-Heidegger-Gymnasium in Meßkirch vor der Gruppe „LDRJ Killer" von der Conradin-Kreutzer-Schule in Meßkirch und der Spielgruppe „Der Absturz" vom Staufer-Gymnasium Pfullendorf. Der Nachhaltigkeitspreis ging in diesem Jahr an die „Aktienschnupfer" der Conradin-Kreutzer-Schule. „Es freut uns sehr, dass die Teilnahme auch in diesem Jahr wieder so zahlreich war. Dies bestätigt uns, mit dem Planspiel Börse eine tolle Möglichkeit geschaffen zu haben, den Schülerinnen und Schülern spielerisch die wichtigen Grundlagen der Aktienkultur näherzubringen", sagte Regionaldirektor Bernd Ruther.

SCHULEN

Montessori Kinderhaus

Tag der offenen Tür

Aach-Linz/pa - Die Montessori-Grundschule Linzgau und das Montessori-Kinderhaus Aach-Linz öffnen am 31. Januar, von 14 bis 17 Uhr wieder ihre Türen und laden interessierte Besucher ein, sich zum Konzept der Einrichtungen zu informieren und die Räumlichkeiten zu besichtigen, darunter auch die neue Mensa. In einem „Gläsernen Klassenzimmer" zeigen Schüler verschiedene Unterrichtsmaterialien der Montessori-Pädagogik. Lehrer und Erzieher stehen zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung. Außerdem wird ein kleines Programm geboten, zu dem Bastelmöglichkeiten ebenso gehören wie das Erzählen von Märchen. Weiterhin werden Ergebnisse aus den Arbeitsgemeinschaften der Schule präsentiert. Die Eltern des Schulfördervereins versorgen die Gäste mit Kaffee und Kuchen.

Härle-Schule

Märchenerzählerin zu Gast

Pfullendorf/pa - Für die Erstklässler der Grundschule am Härle fand eine Märchenstunde im Musiksaal der Außenstelle Löwen statt. Die Pfullendorfer Märchenerzählerin Elvira Mießner entführte die Kinder mit ihrer ruhigen und bedächtigen Stimme in eine Wintermärchenwelt. Voller Interesse saßen die Kinder auf den Stühlen, als Mießner von Frau Holle und dem Aschenputtel erzählte und von der Spule, die in den Brunnen gefallen war. Dann konnten die kleinen und großen Zuhörer noch bewundern, dass sich die Märchenerzählerin wirklich niemals versprach, auch wenn sie eine lange Geschichte vorwärts und dann zusammen mit den Kindern rückwärts erzählte. Zwischen den Märchen entlockte Claudia Gabele aus Sentenhart ihrer Harfe weihnachtliche Klänge.

Die Märchenerzählerin Elvira Mießner erfreute die Erstklässler der Härle-Schule mit einer winterlichen Märchenstunde. *Foto: privat*

Kirchennachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

St. Jakobus, Pfullendorf
Donnerstag, 29. Januar
7.00 Uhr Morgenlob (Chorraum9
Freitag, 30. Januar
15.00 Uhr Rosenkranzgebet
15.30 Uhr Pflegeheim Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 1. Februar – 4. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Messfeier (Familiengottesdienst)
14.00 Uhr Taufe des Kindes Valerio Werst
16.00 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Messfeier mit Blasiussegen
Dienstag, 3. Februar
9.30 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch, 4. Februar
8.20 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Messfeier

Wallfahrtskirche Maria Schray, Pfullendorf
Samstag, 31. Januar
8.20 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

St. Fidelis, Otterswang
Sonntag, 1. Februar – 4. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Messfeier mit Blasiussegen

St. Peter u. St. Paul, Zell a.A.
Montag, 2. Februar
19.00 Uhr Marianischer Gebetskreis

St. Johann d.T., Denkingen
Freitag, 30. Januar
7.45 Uhr Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 1. Februar – 4. Sonntag im Jahreskreis
8.45 Uhr Messfeier mit Segnung der Kerzen
Dienstag, 3. Februar
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Messfeier mit Blasiussegen

Mariä Himmelfahrt, Illmensee
Donnerstag, 29. Januar
18.25 Uhr Ruschweiler Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Ruschweiler Messfeier
Montag, 2. Februar
14.30 Uhr Rosenkranzgebet

Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau
Katholisches Pfarramt,
Telefon 07552/922840
Pfarrer Martinho Dias Mértola, Telefon 07552/922840, eMail: martinho.dias-mertola@kirche-pfullendorf.de
Pastoralreferentin Judith Kah, Telefon 07552/9228413, eMail: judith.kah@kirche-pfullendorf.de
Gemeindeassistent Sebastian Kraft, Telefon 07552/9228412, eMail: sebastian.kraft@kirche-pfullendorf.de
Diakon Dieter Riedmiller, Telefon 0171/2750893, eMail: dieter.riedmiller@kirche-pfullendorf.de
Sekretariat im Pfarramt St. Jakobus
Kontakt: Irmgard Blum, Angelika Kaluza, Franziska Endres, Telefon: 07552/922840, Fax: 07552/9228418, eMail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de
Öffnungszeiten: montags, dienstags, mittwochs, freitags 9 – 11.30 Uhr, dienstags 13 – 15 Uhr, mittwochs 14 – 17 Uhr, donnerstags 14 – 17 Uhr, montags und freitags am Nachmittag geschlossen, donnerstags am Vormittag geschlossen.
Pfarrgemeinderatsvorsitzende: Pfullendorf: Ulrike Mewes, Telefon 07552/5635
Zell: Elke Weidle, Telefon 07552/5267
Otterswang: Luitgard Götz, Telefon 07552/6237
Denkingen: Karl Löhle, Telefon 07558/94266
Illmensee: Waltraud Scholl, Telefon 07558/575 und Monika Weiß, Telefon 07558/1234
Homepage: www.kirche-pfullendorf.de

Kirchenmusik
Kontakt: Kantorin Dina Trost, Telefon 07571/63422
Kirchenchor: Maria Rebholz, Telefon 07552/5672
Kinderchor: Ulrike Maier, Telefon 07552/408263
Effatha: Engelbert Sittler, Telefon 07552/6829

Ministranten
Kontakt: Steffen Speck, Telefon 07552/4366, Johannes Aslan, Telefon 0172/1008580, und Nils Quednow, Telefon 07552/91651

Hauskreis
Kontakt: Familie Ruther, Telefon 07552/929883

St.-Georgs-Pfadfinder
Kontakt: Stefan Menner, Telefon 07552/91045; Sabrina Hirling, Telefon 07552/5802

Katholische Frauengemeinschaft
Kontakt: Renate Sieber, Telefon 07552/7466

Krabbelgruppe
Dienstags, 9.30 Uhr, Kolpinghaus Stefanie Eckelt, Telefon 07552/408078

St. Martin, Aach-Linz
Sonntag, 1. Februar – 4. Sonntag im Jahreskreis
9.15 Uhr Messfeier mit Segnung der Kerzen
10.15 Uhr Kinderkirche
14.00 Uhr Taufe der Kinder Ella Schultheiß und Lucy Baiker
Dienstag, 3. Februar
18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch, 4. Februar
18.00 Uhr Messfeier

Seelsorgeeinheit Wald
Pfarrer Josef Maurer, Wald, Telefon 07578/634
Pfarrer Meinrad Huber, Herdwangen, Telefon 07557/240
Diakon Bernd Lernhart, Wald Telefon 07578/2800
Gemeindereferentin Elisabeth König, Aftholderberg, Telefon 07552/7595
Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald:
Montags: 10 – 11.30 Uhr
Dienstags: 10 – 11.30 Uhr
Freitags: 16 – 18 Uhr
Öffnungszeiten Pfarrbüro Aach-Linz:
Freitags: 10.30 – 12.30 Uhr

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Christuskirche
Sonntag, 1. Februar – Septuagesimae
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Wirkner

Kapelle Ruschweiler
Sonntag, 1. Februar - Septuagesimae
18 Uhr Gottesdienst „Die schwäbische Schöpfung"

Ansprechpartner
Pfarrer Hans Wirkner, Telefon 07552/8163, Fax 07552/8462, E-Mail: hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de

Seniorenclub
Kontakt: Trude Gaubatz, Telefon 07552/409610

Jugend
Kontakt: Tina Boy, Telefon 07552/9339926
Jungschar für Kinder von 6 bis 11 Jahren: donnerstags, 15 Uhr im Jugendraum beim Bonhoeffer-Haus

Kirchenmusik
Posaunenchor
Leitung: Michael Rau, Telefon 07557/91027
Proben: montags 19.30 Uhr
Jungbläser: montags 18.30 Uhr

Kirchenchor
Leitung: Bärbel Ehni, Telefon 07558/94214

Singetse
Kontakt: Gisela Marx, Telefon 07552/8813

Frauen
Frauenkreis für jüngere Frauen
Kontakt: Ruth Hartkorn, Telefon 07552/6025, donnerstags um 20 Uhr nach Absprache

Haus- und Diasporakreise
Pfullendorf: 14-tägig freitags, 19 Uhr, Bibelgesprächskreis im Foyer der Christuskirche, Telefon 07572/713000;
Pfullendorf: Jeweils 1. und 3. Mittwoch im Monat, Familie Reutter, Telefon 07552/40128

Kontaktmöglichkeiten:
Evangelisches Pfarramt, Pfarrer Hans Wirkner
Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, eMail (persönlich, seelsorgerlich): hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de
eMail Kirchengemeinde allgemein: Evangelische.Pfarramt@kirche-pfullendorf.de
Gemeindediakonin Tina Boy, Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon 07552/9339926, eMail: tina.boy@kirche-pfullendorf.de
Sekretärin: Birgit Spähler
Pfarramtsbüro: Melanchthonweg 3
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag jeweils von 9 - 11 Uhr, Donnerstag 16 – 19 Uhr, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, eMail: Birgit.Spaehler@kirche-pfullendorf.de
Vorsitzender des Kirchengemeinderats: Hans Wirkner, Telefon: 07552/8163, eMail: hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de

MENNONITENGEMEINDE

Donnerstags, 20 Uhr, Hauskreise
Informationen bei Stefan Storz, Telefon 07552/409274 oder un-

Erfahrung heißt Vertrauen
– Erd-, Feuer- See- und Friedwaldbestattung
– Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
– Überführung im In- und Ausland
– Erledigung aller Formalitäten
– Trauerdrucksachen
Stoß BESTATTUNGEN
Inh. Rainer Lutz
Sigmaringer Straße 27
88630 Pfullendorf
Telefon 07552/8653
Friedhofstraße 25
88356 Ostrach
Telefon 07585/932030
Dienstbereit Tag & Nacht
Mitglied im Bestatterverband Baden-Württemberg
www.stoss-bestattungen.de
Email: info@stoss-bestattungen.de

Kirchen / Vereine

ter www.mennoniten-pfullendorf.de

SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE
Ansprechpartner: Pfarrer Issa Gharib, Telefon 07552/8956, oder Johannes Tanzi, Telefon 07552/40487

ADVENTGEMEINDE

Samstags
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung
Dienstags
20.00 Uhr Bibelkreis, Mühlensteigle 9
Versammlungsraum: Sonnenrain 4

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Infos bei W. Kaupp, Telefon 07551/2512 (p.) oder 07551/952911 (g.)
Internet: www.nak-tuttlingen.de

ZEUGEN JEHOVAS

Sonntags
9.30 Uhr Biblischer Vortrag
Freitags
19.00 Uhr Bibelstudium
Versammlungsraum: Bleichestraße 2

Wasser ist Leben

Gesundheit: Heute haben knapp zwei Drittel der Menschen Zugang zu sauberem Trinkwasser. 1990 waren es noch nicht einmal die Hälfte.

Brot für die Welt
Postbank Köln
500 500-500
BLZ 370 100 50

Quelle: UNDP-Bericht über die menschliche Entwicklung 1999

KIRCHEN

Seelsorgeeinheit

Pfarrfasnet

Pfullendorf/pa – Die Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau lädt am Freitag, 6. Februar, zur diesjährigen Pfarrfasnet ins Gasthaus „Lamm" in Pfullendorf ein. Beginn ist um 20.11 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Die Besucher dürfen sich auf ein abwechslungsreiches närrisches Programm freuen. Der Eintritt kostet vier Euro. Mitwirkende und Schüler bezahlen zwei Euro. Alle Narren der Seelsorgeeinheit sind herzlich eingeladen.

Ökumene

Kinderbibeltag

Pfullendorf/pa – Die katholische Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau und die evangelische Kirchengemeinde laden auch in diesem Jahr alle interessierten Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren zum ökumenischen Kinderbibeltag ein. Er findet am Samstag, 7. März, statt und steht unter dem Motto „Ich schenk dir einen Regenbogen". Ein Informationstreffen der ehrenamtlichen Helfer, bei dem neu Interessierte willkommen sind, findet am Mittwoch, 4. Februar, um 19 Uhr in der Christuskirche statt. Auf die Kinder wartet ein abwechslungsreicher Erlebnistag mit biblischen Geschichten, Liedern, Spielen und Basteln, bei dem die Geschichte rund um Noah, die Arche und den Regenbogen als Friedenszeichen Gottes aus vielen verschiedenen Perspektiven beleuchtet wird. Der Kinderbibeltag beginnt mit einem Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Christuskirche und wird dann in der Sechslinden-Schule fortgesetzt. Am Ende des Tages gibt es gegen 16.30 Uhr einen gemeinsamen Abschlussgottesdienst in der Christuskirche. Wichtig ist in diesem Jahr, dass die Kinder für das Mittagessen ein Vesper mitbringen, das sie mit den anderen Kindern teilen können. Anmeldebögen werden in den Schulen ab Ende Januar verteilt. Der Anmeldeschluss ist am 27. Februar. Die evangelische Gemeindediakonin Tina Boy und die katholische Pastoralreferentin Judith Kah suchen noch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Lust haben, beim Kinderbibeltag mitzumachen und vielleicht eine Kindergruppe anzuleiten. Dazu braucht es lediglich Freude an der Arbeit mit Kindern. Informationen für die ehrenamtlichen Helfer gibt es bei den Vorbereitungstagen am Mittwoch, 4. Februar, und Montag, 2. März, jeweils um 19 Uhr in der Christuskirche. Außerdem können Firmanden im Rahmen ihres Firmprojekts mitwirken und sich anmelden. Fragen zum ökumenischen Kinderbibeltag oder zur Mitarbeit beantworten Tina Boy, Telefon 07552/9339926, oder Judith Kah, Telefon 07552/9228413.

EKE

Vortrag

Pfullendorf/pa – Die Evangelisch-Katholische Erwachsenenbildung lädt am Freitag, 30. Januar, in Kooperation mit dem Bildungswerk Sigmaringen, dem Dekanat und der Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle zu einem Vortrag mit dem Thema „Wenn er mich doch küsste" zum Hohelied der Liebe im Alten Testament ein. Der Vortrag findet im Bildungszentrum Gorheim statt und beginnt um 19.30 Uhr. Referent ist Dr. Wolfgang Siepen aus Aachen. Nach dem Vortrag ist Zeit zur Diskussion, zum Gespräch und zur Begegnung. Der Eintritt kostet fünf Euro für Einzelpersonen und acht Euro für Paare. Besucher mit SZ-Abokarte erhalten jeweils 50 Cent Ermäßigung.

St. Martin

Kinderkirche

Aach-Linz/pa – Die nächste Kinderkirche findet am Sonntag, 1. Februar, um 10.15 Uhr in der Pfarrkirche statt. Alle Kinder ab dem Kindergartenalter bis etwa zur zweiten Grundschulklasse sind eingeladen.

Weltgebetstag

Vorbereitungstreffen

Pfullendorf/pa – Unter dem Motto „Begreift ihr meine Liebe" findet am Freitag, 6. März, der Weltgebetstag der Frauen statt. Die Vorlage wird in diesem Jahr von Frauen auf den Bahamas gestaltet. Rund um den Erdball gestalten Frauen Gottesdienste zum Weltgebetstag. Alle erfahren beim Weltgebetstag von den Bahamas, wie wichtig es ist, Kirche immer wieder neu als lebendige und solidarische Gemeinschaft zu leben. In Pfullendorf bereiten Frauen aller Konfessionen den Weltgebetstag vor. Am Donnerstag, 19. Februar, findet dazu um 19 Uhr ein Vorbereitungstreffen im Foyer der Christuskirche statt, zu dem herzlich eingeladen wird.

VEREINE

Stegstrecker

Ausfahrt nach Waldshut

Pfullendorf/pa – Die Narrenzunft Stegstrecker nimmt am 31. Januar und 1. Februar am Landschaftstreffen Hochrhein in Waldshut teil. Am Samstag, 31. Januar, fährt ein Bus um 13 Uhr zur Freinacht nach Waldshut. Am Sonntag, 1. Februar, fahren um 8.30 Uhr drei weitere Busse zum großen Narrensprung, der um 13.11 Uhr beginnt. Die Stegstrecker laufen an zehnter Stelle. Abfahrt aller Busse ist am Stadtgartenvorplatz.

Stegstrecker

Häuser dekorieren

Pfullendorf/pa – Die Narrenzunft Stegstrecker erwartet am Rosenmontag, 16. Februar, wieder viele Gastzünfte und Gruppen zum großen Fasnetmäntigumzug. Bis zu 2400 Teilnehmer werden sich an diesem Tag ab 14 Uhr durch die Gassen der historischen Altstadt schlängeln. Außerdem rechnen die Stegstrecker wieder mit tausenden von Besuchern. Für dieses Ereignis dekorieren die Mitglieder der Narrenzunft am Samstag, 31. Januar, wie in jedem Jahr ab 10 Uhr die Innenstadt mit bunten Fasnetsbändeln. Die Narrenzunft bittet die Anwohner und Geschäftstreibenden der Altstadt, ihre Häuser, Geschäfte und Schaufenster ebenfalls fastnachtlich zu dekorieren. Besonders das Anbringen von Fahnen wie Stegstreckerfahnen und rot-weiße Stadtfahnen würden das Bild zusammen mit den Fasnetsbändeln vervollständigen. Die Stegsgtrecker bedanken sich bei allen Bürgern für ihre Unterstützung.

Ihr starker Werbepartner in der Region.
PFULLENDORF aktuell

IHRE ADRESSE FÜR GESCHMACKVOLL GESTALTETE GRABDENKMALE
CAROLA SONNTAG
STEINMETZ- UND STEINBILDHAUERMEISTERIN
RESTAURATORIN IM STEINMETZ- UND STEINBILDHAUERHANDWERK
FRIEDHOFSTRASSE 9 · 88630 PFULLENDORF
TELEFON 0 75 52/85 57 · TELEFAX 0 75 52/88 72

wenn's persönlich sein soll
Bestattungen Hanssler
Tel.: 0 75 52 - 67 21
www.Bestattungen-Hanssler.de
Kirchplatz. 9
88630 Pfullendorf
Lindenstr. 20
88630 Denkingen
Tel.: 07552 - 67 21

Vereine / Notdienste

VdK

Soziallotsen-Projekt

Pfullendorf/pa – Die Ortsgruppe Pfullendorf im Sozialverband VdK informiert über die Fortschritte des Soziallotsen-Projekts. Im Technologie- und Informationszentrum fand die erste Zusammenkunft von Interessenten statt, die in Zukunft als „Soziallotse" tätig sein wollen. Sozialrechtsreferent Peter Norz stehend von der Servicestelle des VdK in Sigmaringen informierte über die Möglichkeiten, die der VdK hat, um Menschen zu helfen, die rechtlichen Beistand benötigen. Viele Informationen zum Sozialrecht und zur Schwerbehinderung waren für die Teilnehmer neu und wurden gern aufgenommen. Die ersten Beratungsstunden der Soziallotsen sollen noch vor Ostern stattfinden. Vorrangig sind dabei die Vermittlung von Informationen und die Weiterleitung an Institutionen, Einrichtungen, Beratungsdienste und Selbsthilfegruppen. Doch auch wer einfach nur seine Sorgen besprechen will, ist in der Sprechstunde herzlich willkommen. Das nächste Treffen der zukünftigen Soziallotsen findet am 7. Februar von 10 bis 12.30 Uhr statt. Neue Interessenten sind herzlich willkommen. Informationen gibt es bei der Schriftführerin des VdK-Ortsverbands, Sybille Kaiser, Telefon 07558/1030 oder E-Mail: somesta@t-online.de.

Der Kirchenchor Aach-Linz ehrte langjährige Sängerinnen und Sänger. *Foto: privat*

Kirchenchor

17 Auftritte bewältigt

Aach-Linz/pa - Bei der Hauptversammlung des Kirchenchors begrüßte Adalbert Schmid in Vertretung der erkrankten Vorsitzenden Anita Hämmerle nicht nur die Sängerschar, sondern auch Pfarrer Meinrad Huber und Ortsvorsteher Emil Gabele. Schriftführerin Katja Muffler berichtete von 33 Proben und 17 kirchlichen und weltlichen Anlässen, an denen der Chor musikalisch beteiligt war. Dirigent Hubert Schatz bedankte sich bei den Mitgliedern für die rege Teilnahme an den Proben und wünschte sich in jedem Register ein paar neue Sänger, damit der Chor weiterhin bestehen kann. Die Neuwahlen der Vorstandschaft leitete Emil Gabele. Anita Hämmerle wurde erneut zur Vorsitzenden gewählt und auch in den Ämtern der Kassiererin und der Schriftführerin gab es mit Margit Kunz und Katja Muffler keine Veränderungen. Die bisherige zweite Vorsitzende Gertrud Meier stellte sich nach 17 Jahren aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr der Wiederwahl. Ihre Nachfolgerin ist Karin Hall. Zu Beisitzern für die verschiedenen Register wurden Elisabeth Häusler, Claudia Lohr, Adalbert Schmid und Heinrich Brunner gewählt. Die anstehenden Ehrungen übernahm Pfarrer Meinrad Huber. Kurt Bezikofer und Alfons Lohr erhielten nach 50 Sängerjahren vom Diözesan-Cäcilienverband eine Urkunde und seitens des Vereins ein Präsent. Elisabeth Häusler blickte bei der Versammlung auf 40 Jahre im Kirchenchor zurück und Luzia Werz war seit 35 Jahren aktives Mitglied.

Sozialrechtsreferent Peter Norz informierte die angehenden Soziallotsen über die rechtlichen Möglichkeiten des VdK. *Foto: privat*

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Donnerstag:
Obere Apotheke,
Stockach 07771/2349
Ostrachtal-Apotheke,
Ostrach 07585/2600

Freitag:
Physikats-Apotheke,
Wald 07578/92120

Samstag:
Adler-Apotheke, Sigmaringendorf 07571/12864
Kur-Apotheke,
Überlingen 07551/63191

Sonntag:
Apotheke im Hanfertal,
Sigmaringen 07571/5513
Apotheke St. Michael,
Hohentengen 07572/711588

Montag:
Linzgau-Apotheke,
Pfullendorf 07552/91220

Dienstag:
Apotheke Dr. Braun,
Stockach 07771/93490
Hohenzollern-Apotheke,
Krauchenwies 07576/96060

Mittwoch:
Laizer Apotheke,
Laiz 07571/4455
St. Johann-Apotheke,
Überlingen 07551/1012

Apotheken-Notdienstfinder
Festnetz: 08000022833
Handy: 22833
Internet: www.lak-bw.de

ÄRZTE
zu erfragen unter
Telefon 0180/1929265

KINDERÄRZTE
zu erfragen unter
Telefon 0180/1929345

ZAHNÄRZTE
zu erfragen unter
Telefon 0180/5911660

AUGENÄRZTE
zu erfragen unter
0180/1929340
(nur Wochenende und Feiertage)

TIERÄRZTE
Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
Dr. Fischer, Egg 07552/9280431
Praxis Bernauer, Rengetsweiler (altes Schulhaus)
07578/9339300

NOTRUFE
Feuerwehr:
Telefon 112

Rettungsdienst/Notarzt:
Telefon 112

Notdienste / Veranstaltungen

Polizei:
Telefon 110

Krankentransport:
Telefon 07552/19222

Krankenhaus Pfullendorf:
Telefon 07552/2502

Spitalpflege Alten- und Pflegeheim:
Telefon 07552/252461

Spitalpflege Tagespflege:
Telefon 07552/9281545

Spitalpflege Ambulanter Pflegedienst:
Telefon 07552/252461

Sozialstation Pfullendorf:
Telefon 07552/1212

Vinzenz Ambulanter Pflegedienst:
Telefon 07552/9337790

Hospizgruppe:
Einsatzleitung 0172/7758681

Initiative Regenbogen – Glücklose Schwangerschaft:
Telefon 07552/91268

Erziehungsberatungsstelle Pfullendorf:
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/730160

Ehe-, Familien- und Lebensberatung Pfullendorf:
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/5787

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen
Terminvereinbarung:
Telefon 07572/7137368 oder 07572/7137372

Angaben ohne Gewähr

VERANSTALTUNGEN

STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

Eiszelt
Bis 2. Februar geöffnet
Öffnungszeiten
Montags: 15 – 18.30 Uhr Eislauf
Montags: 19 – 22.30 Uhr Eisstockschießen
Dienstags: 15 – 20.30 Uhr Eislauf
Mittwochs: 15 – 22.30 Uhr Eislauf
Freitags: 13 – 18.30 Uhr Eislauf
Freitags: 19 – 22.30 Uhr Eisdisco
Samstags: 13 – 20.30 Uhr Eislauf
Sonntags: 9.30 – 20.30 Uhr Eislauf

Spitalpflege
Montags – freitags, 8 – 17 Uhr
Pfarrhofgasse 3,
Tagespflege für Pflegebedürftige

Kinder- und Jugendbüro
Donnerstags, 14.30 – 16 Uhr
Jugendhaus, Kids-Treff für Grundschüler
Donnerstags, 16 – 18 Uhr
Jugendhaus, Youth Session für Fünft- bis Siebtklässler
Donnerstags, 18 – 21 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für 12- bis 18-Jährige
Freitags, 13 – 15.30 Uhr
Sechslinden-Schule, Koch- und Backgruppe
Freitags, 14.30 – 16 Uhr
Jugendhaus, Kids-Treff für Grundschüler
Freitags, 16 – 18 Uhr
Jugendhaus, Youth Session für Fünft- bis Siebtklässler
Freitags, 18 – 22 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für 12- bis 18-Jährige
Montags, 16.30 – 19 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für 12- bis 18-Jährige
Dienstags, freitags, 16.30 – 19 Uhr
Jugendhaus, Projekte
Mittwochs, 14 – 16 Uhr
Jugendhaus, Fun & Action für Fünft- bis Siebtklässler
Mittwochs, 16.30 bis 19 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für 12- bis 18-Jährige

Energieberatung
Donnerstag, 29. Januar, 14 – 18 Uhr
Rathaus, Energieberatung
Voranmeldung:
07552/251002

ÖFFNUNGSZEITEN

Recyclinghof
Dienstags, 10 – 13 Uhr
Mittwochs, 13 – 17 Uhr
Donnerstags, 15 – 18 Uhr
Freitags, 13 – 17 Uhr
Samstags, 9 – 13 Uhr

Hallenbad
Montags, 16 – 18 Uhr (nur Frauen)
Dienstags, 16 – 18 Uhr
Mittwochs, 17 – 21 Uhr (ab 19.30 Uhr nur Erwachsene)
Samstags, 14 – 17 Uhr
Sonntags, 9 – 12 Uhr

Stadtbücherei
Dienstags, 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr
Donnerstags, 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr
Freitags, 14 – 18 Uhr
Samstags, 10 – 12.30 Uhr

Tourist-Information
Montags – freitags, 9 – 12 Uhr
Montags – donnerstags, 14 – 16 Uhr

MÄRKTE

Pfullendorf:
Dienstags und samstags, 7 – 12 Uhr
Marktplatz, Wochenmarkt
Aach-Linz:
Donnerstags, 16 – 18.30 Uhr
Martinsplatz, Bauern- und Wochenmarkt

SCHULEN:

Montessori Schule
Montessori Kinderhaus
Samstag, 31. Januar, 14 – 17 Uhr
Tag der offenen Tür

VEREINE

Netzwerk 50 plus
Donnerstag, 29. Januar, 14.30 Uhr
TIP, Spielkreis
Freitags, montags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Gesund und fit für Frauen

Skatburg
Donnerstag, 29. Januar, 19 Uhr
Haus Linzgau, Spielabend

Turnverein
Samstag, 31. Januar, 20 Uhr
Stadthalle, Turnerball

Schwäbischer Albverein
Samstag, 31. Januar, 20 Uhr
Gasthaus „Deutscher Kaiser", Älblerball

Stadtwehr
Dienstag, 3. Februar, 19.30 Uhr
Feuerwehrhaus, Übungsabend

Geberit-Rentner
Mittwoch, 4. Februar, 17 Uhr
Haus Linzgau, Kegeln

TSV Aach-Linz Volkssport
Mittwoch, 4. Februar, 20 Uhr
Gasthaus „Alte Mühle", Stammtisch

Schnellergilde
Samstags, 11 – 13 Uhr
Dienstags, 17 – 19 Uhr
TIP, Karbatschen-Reparaturdienst

SCP Schach
Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau, Jugendschach
Freitags, 20 Uhr
Haus Linzgau, Übungsabend für Aktive

Akkordeonorchester Aach-Linz
Freitags, 18 Uhr, Probe des Schülerorchesters
Freitags, 20 Uhr, Probe des 1. Orchesters
Mittwochs, 20 Uhr, Probe des Jugendorchesters

DLRG
Hallenbad
Montags + freitags, 18.15 Uhr, Anfängertraining
Montags + freitags, 19.05 Uhr, Jugendschwimmtraining
Montags + freitags, 20 Uhr, Rettungsschwimmtraining

Ruderclub
Mittwochs, 18 Uhr
Physiotherapie Weiler, Training

Schwarze Panter
Gruppenraum
Wölflinge: Freitags, 17.30 Uhr
White Tigers: Freitags, 17 Uhr
Blue Scorpions: Freitags, 17 Uhr
Red Rams: Donnerstags, 18 Uhr
Dark Rabbits: Donnerstags, 18 Uhr

Tanzsportclub Calypso
Montags, 19 Uhr
Donnerstags, 20.15 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Training
14-tägig donnerstags, 18.45 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für Junggebliebene

Stadtmusik
Montags, 17.30 – 18.15 Uhr
Orchestersaal, Probe des Vororchesters
Montags, 18.30 – 19.45 Uhr
Orchestersaal, Probe des Jugendblasorchesters
Dienstags, 20 – 22 Uhr
Freitags, 20 – 22 Uhr
Orchestersaal, Probe der Stadtmusik

Chips & Flips
Dorfgemeinschaftshaus Großstadelhofen
Dienstags
18.15 Uhr Probe der Juniors
20.15 Uhr Probe der Erwachsenen

Rheuma-Arbeitskreis
Dienstags, 16 Uhr
Trockengymnastik, Sechslindenschule
Freitags, 14.55 Uhr
Freitags, 15.45 Uhr
Freitags, 16.30 Uhr
Wassergymnastik, Schwimmbad Heiligenberg

Fanfarenzug Großstadelhofen
Dorfgemeinschaftshaus
Freitags, 19.30 Uhr
Anfängerprobe
Freitags, 20.30 Uhr
Hauptprobe

Herzsportgruppe
Dienstags, 16.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsgruppe
Dienstags, 17.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Trainingsgruppe

Seniorentanzgruppe
Dienstags, 13.45 Uhr
Kolpinghaus, Übungsnachmittag

Gesangverein
Montags, 20 Uhr
Musikschule, Frauenchorprobe
Mittwochs, 20 Uhr
Musikschule, Männerchorprobe

Osteoporose-Gruppe
Mittwochs, 17.30 Uhr
Mittwochs, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

Selbsthilfegruppe Morbus Bechterew
Donnerstag, 29. Januar, 18.30 Uhr
Hallenbad Heiligenberg, Gymnastik

SHG für depressiv Erkrankte
Mittwochs, 19 Uhr

Veranstaltungen

Der Turnverein lädt am Samstag, 31. Januar, zum diesjährigen Turnerball in die Stadthalle ein. Wer die Fasnet lieber ruhiger angehen lässt, kann zeitgleich am Älblerball des Schwäbischen Albvereins im „Deutschen Kaiser" zu Gast sein. Beide Veranstaltungen beginnen um 20 Uhr und bieten ein närrisches Unterhaltungsprogramm. *Foto: privat*

Krankenhaus
(Raum 10), Treffen

SONSTIGES

Tafelladen
Uttengasse 25
Mittwochs 15 – 16.30 Uhr
geöffnet
Freitags 15 – 16.30 Uhr geöffnet

Weltladen
Am alten Spital 10
Öffnungszeiten:
montags – samstags 9 – 12 Uhr
montags – freitags 15 – 18 Uhr

Sozialstation
Überlinger Straße 1
Jeden Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonntag, 14 – 17 Uhr
Betreuungsgruppe

Kleiderlager
Martin-Schneller-Straße 14
Annahme: mittwochs,
9 – 11 Uhr
Ausgabe: mittwochs,
15 – 16.30 Uhr

Diakonisches Werk
Dienstags, mittwochs, freitags,
9 – 11 Uhr
Dienstags 15 – 17 Uhr
Melanchthonweg 3, Sprechstunde

Atelier Rudnik
Adolf-Kolping-Straße 11
Nach telefonischer Vereinbarung
07552/97100
Wortschatzinsel für Kinder

Haus Linzgau
Mittwochs, Kino-Tag

Elternschule
Mittwoch, 4. Februar, 17.30 Uhr
Krankenhaus, Tragen und getragen werden
Hebamme Ruth Schwarz,
Telefon 07553/917333

Galerie „Grünes Haus"
Montags – donnerstags von 16 bis 18 Uhr geöffnet

M-Life
Sonntag, 1. Februar, 20 Uhr
Tanzsonntag

Lautenbach
Sonntag, 1. Februar, 16 Uhr
Wilhelm-Meister-Saal, Varieté
„Auf die Plätze Fertig Flirt"

Ostrach
Puppenbühne Ostrach
Sonntag, 1. Februar, 15 Uhr
Alter Bahnhof, Puppentheater
„Das hässliche Entlein"

SPORT

TVP Handball
Sporthalle am Jakobsweg
Samstag, 24. Januar
16 Uhr: HSG B-weiblich - TSC Blumberg
17.30 Uhr: TVP F-gem Einlagespiel
20 Uhr: TVP Herren 1 - TV Brombach
Sonntag, 25. Januar
12.30 Uhr: VR Talentiade

Nordic Walking
Dienstags, donnerstags, 14 Uhr
Treffpunkt beim Waldstadion

Tennisclub
Montags, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Fit durch den Winter

TVP Badminton
Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 20.15 Uhr, Training Erwachsene
Freitags, 18.30 Uhr, Training Jugendliche
Freitags, 20 Uhr, Training Erwachsene

TVP Fit Mix
Montags, 19 Uhr
Härle-Turnhalle, Übungsstunde

TVP Turnen
Härle-Turnhalle
Montags: 16 Uhr,
Mutter-Vater-Kind
Dienstags: 16 Uhr,
Bambinis
Mittwochs: 16 Uhr, Mädchen 7 bis 9 Jahre
Mittwochs: 17 Uhr, Mädchen 4 bis 6 Jahre
Donnerstags: 17 Uhr, Buben 4 bis 6 Jahre
Donnerstags: 18 Uhr,
Buben ab 7 Jahren
Donnerstags: 19.30 Uhr,
Gemischt ab 16 Jahre

TVP Fitness ab 45
Mittwochs, 18 Uhr, Härle-Turnhalle

TVP Rope Skipping
Härle-Turnhalle
Dienstags: 18 Uhr, Anfänger ab 8 Jahren
Dienstags: 19 Uhr, Fortgeschrittene

TVP Aerobic
Mittwochs, 19 Uhr, Härle-Turnhalle
Freitags, 18.30 Uhr, Härle-Turnhalle

TVP Lauftreff/Nordic Walking
Samstags, 14 Uhr
Treffpunkt Seepark, Parkplatz Ost

TSV Aach-Linz
Montags, 9.30 Uhr
Blumenstraße 18, Nordic Walking

DRK Seniorengymnastik
Aach-Linz: Dienstags, 16.15 Uhr, Gymnastikraum in der Schlossgarten-Halle
Pfullendorf: Montags, 16.30 Uhr, Gymnastikraum der Kasimir-Walchner-Schule

Boxclub Pfullendorf
Montags, mittwochs, freitags, 18 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training

TSV Aach-Linz Tischtennis
Dienstags, 19 Uhr
Schlossgarten-Halle, Training für Erwachsene
Donnerstags, 18.30 Uhr
Schlossgarten-Halle, Training für Jugendliche und Erwachsene

Reha-Sport
Dienstags, 18 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde
Donnerstags, 18 Uhr
Krankenhaus, Übungsstunde

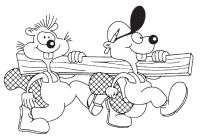
Annahme-Schluss für Anzeigen

ist jeweils am
Freitag um 12.00 Uhr

PFULLENDORF aktuell

Schwarzes Brett

Schreinerei LANG



Blumenstraße 7
88630 Pfullendorf/Aach-Linz
Telefon: 07552/8656 · Fax: 07552/4157

Möbel
Haustüren
Innenausbau
Renovierungen
Holz- und
Kunststoff-Fenster

Verstopft? dann ...
Rohrwurm©
Bodenseekreis
Tag und Nacht / Sonn- und Feiertag

Kanal TV-Rohrreinigung
Auto 0171/3235255
oder
Tel. 07555/929930
Bodenseekreis

HANS LALLATHIN
Landmetzgerei
Egg 14
88634 Herdwangen-Schönach
Tel. 07552/5262, Fax 07552-91421
E-Mail: info@metzgerei-lallathin.de
Verkaufsöffnungszeiten:
Freitag: 9 – 12 Uhr und 14 – 19 Uhr
Samstag: 8 – 12 Uhr

Schreinerei
Stecher

- individueller Möbelbau
- Objekteinrichtungen
- Fenster + Türen
- Terrassendächer

Schreinerei Stecher
Malaienstraße 18
88630 Pfullendorf
Tel. 0 75 52 / 61 60
Fax 0 75 52 / 10 92
schreinerei-stecher.de

Hallentore für Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft

Pfullendorfer® TOR-SYSTEME
www.pfullendorfer.de

Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

BOSCH IMMOBILIENVERWALTUNGEN
Wir verwalten Ihre Wohnanlage in Pfullendorf zuverlässig und kompetent.
Am Schweizersbild 12 · 88630 Pfullendorf · Tel. 0 75 52 / 65 75 · Fax 93 67 76

Immobilienmarkt

BIV seit 1977
Ihr Vertrauensservice

Maschinenschlosser sucht Haus
zum Kauf, gerne auch 2 Familienhaus, mit Garten & Garage, Renovierungsarbeiten sind kein Problem, bevorzugt im Raum **Pfullendorf.**
Rufen Sie uns unverbindlich an.

88515 Langenenslingen • www.biv.de • Tel 07376 960-0

De Rose IMMOBILIEN

Suche für einen Kunden
landwirtschaftliches Grundstück
unter 1 ha.
Tel. 07552 - 9339700

www.derose-immobilien.de

Gesucht.
Gefunden.
Südfinder.

südfinder.de

Wärmedämmung – Energiesparen beginnt bei der Fassade

Jacob

Malerwerkstätte, Raumgestaltung
Fachmarkt
Sigmaringer Str. 25, Pfullendorf
Fon: 07552 92283-0
www.malerjacob.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Pfullendorf, 88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1. Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt: Bürgermeister Thomas Kugler, Verantwortlich für den übrigen Inhalt, Verteilung und Anzeigenteil: Günther Müller, Schwäbische Zeitung, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/922861, Fax 0751/2955998399, Redaktion: Anthia Schmitt (stt), SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/92286-7, Fax 0751-2955998399, E-Mail: pfullendorf.aktuell@schwaebische.de. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

Anzeigen: Annahme und Beratung in der SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Günther Kolb,
Tel. 07552/922867, Fax 0751/2955998399,
E-Mail: g.kolb@schwaebische.de.
Erscheint i.d.R. wöchentlich. Anzeigenschluss: Freitag 12 Uhr.
Redaktionsschluss: Freitag 16 Uhr. Auflage: 5.700 Exemplare. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 21 vom 1. Januar 2015 mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben, Weingarten.

Alle Rechte vorbehalten: Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt. Pfullendorf aktuell wird auf 100% Recyclingpapier gedruckt.

FAIRKAUFHAUS
Menschen brauchen Menschen.

Das soziale Kaufhaus für jeder Mann/Frau mit einem großen Angebot an gebrauchtem Hausrat und gebrauchten Möbeln.

Jede Woche Neuzugänge an Waren aus Haushaltsauflösungen und Kundenspenden.

Das besondere Angebot:
Bastelecke mit Perlen für Modeschmuck und sonstige Kreativität.

Fairkaufhaus Mengen
Uhlandstraße 10 · 88512 Mengen (hinter Stabilo)
Telefon 07572/7699194

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 10.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

www.elektro-kees.de

Otterswanger Str. 5/1 • 88630 Pfullendorf
Telefon (0 75 52) 77 23 • Fax 50 47
i n f o @ e l e k t r o - k e e s . d e

Drechsler
Garten- & Landschaftsbau

Rasenanlagen | Bepflanzungen | Gartenteiche | Erdarbeiten
Quellsteine | Spielplätze | Natursteinarbeiten | Wegebau
Bachläufe | Terrassen | Garageneinfahrten | Stützmauern

Meister- & Ausbildungsbetrieb | Theuerbach 20 | 88630 Pfullendorf
Tel. 07552/9385173 | www.drechsler-galabau.de

Rabattaktion:
ab 28. Januar
20%
Kostenlose Parkplätze

Der Spielzeugladen
auf alle Fasnachtsartikel
Überlingerstraße 9, 88630 Pfullendorf
Jürgen Heilig, Tel. 07552-1010

Stellenangebote

Für die WOCHENBLATT-Verteilung suchen wir
Austräger (ab 13 Jahre)

am **Donnerstag**
in **Aach-Linz**

Bewerbung:
WBL Pressezustellservice
Gebietsbetreuung Claus Schauenburg
Tel. 07584-923 120
E-Mail: schauenburg.ce@gmx.de

Aus der Region für die Region

dataplus®

Die dataplus GmbH ist ein führendes Unternehmen der Branche. In Pfullendorf am Bodensee werden Produkte aus Polypropylen und Großformatdrucke hergestellt. Unterschiedliche Sortimente bedienen heute erfolgreich mehrere Vertriebswege.

Zum 1. September 2015 bieten wir einem/einer engagierten und aufgeschlossenen Bewerber/in die Möglichkeit der

Ausbildung zum/zur Industriekaufmann/-frau

Ihr Profil:
- Sie streben einen guten Schulabschluss an und haben gute Noten in den Fächern Deutsch und Mathematik
- Sie zeigen Engagement, Verantwortungsbewusstsein und haben eine schnelle Auffassungsgabe
- Sie haben Freude am selbständigen und teamorientierten Arbeiten

Wir bieten eine attraktive Ausbildung in einem überschaubaren und angenehmen Arbeitsumfeld. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Foto, Lebenslauf, und Kopie der letzten 3 Zeugnisse) gern per E-Mail zu.

dataplus GmbH, Hesselbühl 5, 88630 Pfullendorf, thorsten.kueck@dataplus.de

e-mail: info@kieswerke-mueller.de
internet: www.kieswerke-mueller.de

Seit über **75 Jahren**
ihr zuverlässiger Lieferant
für Qualitätsbaustoffe

Müller
KIES- UND SCHOTTERWERK
MÜLLER GMBH + CO. KG

- WERK OSTRACH
  88356 OSTRACH
  JETTKOFER STRASSE 2
  TEL. 0 75 85 / 93 18 - 0
  FAX 0 75 85 / 93 18 - 50
- WERK PFULLENDORF
  88630 PFULLENDORF
  ÜBERLINGER STRASSE 74
  TEL. 0 75 52 / 81 22
  FAX 0 75 52 / 91 45 7
- WERK ROSNA
  88512 ROSNA
  TEL. 01 71 / 6 55 44 48

Gesucht.
Gefunden.
Südfinder.

südfinder.de

Südfinder IMMO

WIR HABEN DIE HOT SPOTS
FÜR IHR REISEFIEBER

Wir warten auf Sie. Und der Sommer auch.

Hier ist der Startschuss für den Sommer 2015 –

mit einzigartigen Reisen, tollen Angeboten und den neuesten Travel-Trends. Lassen Sie sich von unseren Reise-Experten individuell beraten, die sich zwischen Wasserrutschen und Wohlfühltempeln bestens auskennen und Ihnen schon jetzt für den Sommer 2015 einen perfekten Überblick über die schönsten Reiseziele geben können.

Starten Sie jetzt Ihre Reise – direkt bei uns im Reisebüro oder mit nur wenigen Klicks auf www.ich-muss-urlaub.de

Bahnhofstraße 3
88630 Pfullendorf
Tel.: +49 7552 92100
Fax: +49 7552 921010
info@LCC-travel.de
www.ich-muss-urlaub.de

Linzgau Reisebüro
Lufthansa City Center
Ihr Reisebüro. Weltweit.

Investieren Sie jetzt in eine Immobilie.

Neubau, Kauf oder Modernisierung –
sichern Sie sich die niedrigen Kreditzinsen!
Ich berate Sie gerne.

Staatliche Förderungen nutzen!

Nina Walter
Kundenbetreuerin

Telefon: (0 75 52) 2 63-1 57
nina.walter@sparkasse-pm.de

Wenn's um Geld geht
Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch

Sparkasse in Pfullendorf · Bahnhofstraße 14 · 88630 Pfullendorf · Telefon: 0 75 52 / 2 63-0 · Telefax: 0 75 52 / 2 63-1 23

WALDVOGEL
Bad & Heizung & Solartechnik

Bäder mit Ideen
Wärme mit System

Rufen Sie an, wenn es um Ihr Bad oder Heizung geht.

Bäder- und Kaminofenausstellung

Firma
Edi Waldvogel
Mengener Straße 1/1
88630 Pfullendorf
Tel. 0 75 52 - 93 37 90